

20.09.2017 – 17:54 Uhr

Oracle stellt neue Programme vor, die das Kauf- und Nutzungsverhalten von Cloud-Kunden verändern

Oracle kündigt niedrigste Listenpreise, größere Leistung und mehr Automatisierungen an, um Kunden die geringsten Gesamtbetriebskosten bieten zu können

Redwood Shores, Kalifornien (ots/PRNewswire) – Auf einer Live-Veranstaltung kündigte der geschäftsführende Vorstandsvorsitzende und CTO von Oracle, Larry Ellison, heute neue Programme an, die über den Ausbau bei Automatisierung und Flexibilität für Kostenreduzierungen sorgen und es Kunden ermöglichen, aus ihren bisherigen Investitionen in Oracle-Software einen Mehrwert herauszuholen. Zu den neuen Oracle Cloud-Programmen gehören Bring Your Own License für PaaS und Universal Credits.

"Wir krempeln im Moment die Art und Weise, wie Unternehmen Cloud-Dienste kaufen und diese Nutzen, völlig um, indem wir Flexibilität und Auswahlmöglichkeiten anbieten", sagte Ellison. "Jetzt bringen wir die niedrigsten Preise mit der höchsten Leistung und mehr Automatisierung zusammen, um unseren Kunden geringere Gesamtbetriebskosten anbieten zu können."

Während Organisationen bestrebt sind, in die Cloud zu gehen, haben viele diesen Schritt nicht getan, weil es Hindernisse gab, die sie zu einer Entscheidung zwischen Flexibilität und geringen Kosten gezwungen haben. Sie taten sich schwer mit der Komplexität der Cloud und mit der Unmöglichkeit, die Ausgaben für die unterschiedlichen Dienste ins Gleichgewicht zu bringen. Organisationen wurden zudem durch eingeschränkte Übersichtlichkeit und Kontrolle bei den Ausgaben in der Cloud behindert. Bis jetzt waren sie nicht in der Lage, ihre Investitionen in standortgebundene Software in der Cloud voll zu entfalten, sie waren beschränkt auf IaaS-Dienste oder opferten Datenbankfunktionen auf dem PaaS-Layer. Die neuen Cloud-Programme von Oracle zielen auf die Herausforderungen der Kunden beim Gang in die Cloud ab, indem die Art und Weise, wie sie Cloud-Dienste kaufen und einsetzen verbessert und vereinfacht wird.

Bring Your Own License für Oracle Database-PaaS: Höherer Mehrwert durch Beweglichkeit bei Lizenzen

Derzeit können Kunden ihre standortgebundenen Lizenzen auf Oracle IaaS übertragen. Jetzt erweitert Oracle dieses Angebot, indem Kunden die Möglichkeit erhalten, ihre bestehenden Software-Lizenzen für Oracle PaaS, darunter Oracle Database, Oracle Middleware, Oracle Analytics und weitere, wiederzuverwenden. Kunden mit bestehenden, standortgebundenen Lizenzen können diese Investition nutzen, um Oracle Database Cloud zu einem Bruchteil des alten PaaS-Preises zu bekommen. Der Betrieb von Oracle Database auf Oracle IaaS ist schneller und bietet mehr Funktionen als Amazon, und das bei den niedrigsten Gesamtbetriebskosten in der Branche. Außerdem können Kunden, dank der Vorteile durch diese PaaS Automatisierung, ihre Verwaltungs- und Betriebskosten, die bei einer Wartung vor Ort anfallen, noch weiter senken.

Universal Credits: Flexible Auswahl bei Einkauf und Nutzung der PaaS- und IaaS-Dienste von Oracle

Oracle führt mit Universal Credits das flexibelste Modell in der Branche für Einkauf und Nutzung von Cloud-Diensten ein. Mit Universal Credits bekommen Kunden einen einzigen einfachen Vertrag, der einen unbeschränkten Zugang zu sämtlichen aktuellen und zukünftigen Oracle PaaS- und IaaS-Diensten bietet, was auch Oracle Cloud und Oracle Cloud at Customer beinhaltet. Kunden erhalten On-Demand-Zugang zu sämtlichen Diensten plus den Vorteilen, die sich aus den geringen Kosten der Prepaid-Dienste ergeben. Außerdem bekommen sie die Flexibilität, die Dienste upzugraden, zu erweitern oder über alle Rechenzentren hinweg, die ihre Anforderungen erfüllen, zu verschieben. Mit Universal Credits erhalten Kunden die Möglichkeit, zwischen den PaaS- oder IaaS-Diensten, die sie nutzen, zu springen, ohne dass sie Oracle darüber informieren müssen. Kunden profitieren zudem von der Nutzung neuer Dienste, sobald diese zur Verfügung stehen, zusammen mit der bereits erworbenen Menge an Cloud-Punkten.

Die neuen Programme von Oracle, Universal Credit und Bring Your Own License für PaaS, werden ab dem 25. September zur Verfügung stehen. Diese Programme umfassen Oracle Cloud und Oracle Cloud at Customer.

Über Oracle

Die Oracle Cloud bietet vollständige SaaS-Applikationssuiten für ERP, HCM und CX sowie eine erstklassige Datenbank-Plattform als Service (PaaS) und Infrastruktur als Service (IaaS) von Rechenzentren aus, die sich auf dem amerikanischen Kontinent, in Europa und Asien befinden. Weitere Informationen über Oracle (NYSE:ORCL) finden Sie unter [oracle.com](https://www.oracle.com/index.html) (<https://www.oracle.com/index.html>).

Handelsmarken

Oracle und Java sind eingetragene Handelsmarken von Oracle und/oder seinen verbundenen Unternehmen. Andere hier erwähnten Namen können Handelsmarken ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

Safe-Harbor-Erklärung

Die vorstehenden Aussagen sollen unsere allgemeine Produktausrichtung beschreiben. Sie dienen lediglich Informationszwecken und dürfen nicht als Bestandteil eines Vertrags eingebunden werden. Es handelt sich nicht um eine Verpflichtung zur Bereitstellung

von Material, Code oder Funktionalitäten und aus diesem Grund sollte man die Angaben nicht als Grundlage für das Treffen von Kaufentscheidungen heranziehen. Die Entwicklung, Veröffentlichung und zeitliche Planung jeglicher Leistungen oder Funktionalitäten, die für die Produkte von Oracle dargestellt werden, unterliegen dem alleinigen Ermessen der Oracle Corporation.

Bei Aussagen in diesem Artikel im Zusammenhang mit den zukünftigen Plänen, Erwartungen, Überzeugungen, Absichten und Vorhaben von Oracle handelt es sich um "zukunftsgerichtete Aussagen", die wesentlichen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Eine ganze Reihe von Faktoren können die aktuellen Erwartungen und tatsächlichen Ergebnissen von Oracle beeinträchtigen und dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen abweichen. Eine Darlegung solcher Faktoren und anderer Risiken, die Auswirkungen auf das Geschäft von Oracle haben, ist in den Einreichungen von Oracle bei der Securities and Exchange Commission (SEC) enthalten, wozu auch die Abschnitte in den zuletzt eingereichten Berichten von Oracle auf Form 10-K und Form 10-Q unter der Überschrift "Risk Factors" gehören. Diese Einreichungen stehen auf der Website der SEC oder auf der Oracle-Website unter <http://www.oracle.com/investor> zur Verfügung. Alle Angaben in diesem Artikel besitzen Gültigkeit mit Stand zum 19. September 2017 und Oracle übernimmt keinerlei Verpflichtung, irgendeine der Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren.

Logo http://mma.prnewswire.com/media/467598/Oracle_Logo.jpg

Kontakt:

Jessica Moore
Oracle Corporate Communications
650-506-3297
jessica.moore@oracle.com

oder Nicole Maloney
Oracle Corporate Communications
650-506-0806
nicole.maloney@oracle.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100058192/100807102> abgerufen werden.